



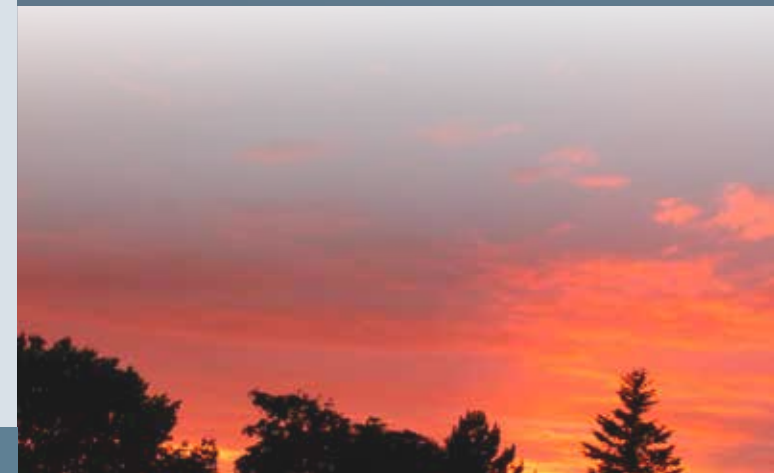
Die begleitete
Selbsthilfegruppe »Verwaiste Eltern«
ist eine Einrichtung des Hospizvereins
im Landkreis Altötting e. V.
Postfach 13 60 · 84497 Altötting
Telefon 08671 884616 oder 0175 4122467
Internet: www.hospizverein-aoe.de

Begleitung:
Pastoralreferent
Franz Xaver Bachmeier
Krankenhausseelsorger
Spiritual Care
Notfallseelsorger
Ethikberater



Hospizverein im
Landkreis Altötting e.V.

Selbsthilfegruppe »Verwaiste Eltern«





Bachmeier K.: Regenbogen

In der begleiteten Trauergruppe für »Verwaiste Eltern« sollen Mütter und Väter/Ehepaare, die ein Kind durch Krankheit, Unfall oder auf sonstige tragische Weise verloren haben, Zuwendung und Verständnis finden.

Die Trauernden können in einem geschützten Rahmen Erfahrungen austauschen und Gedanken und Gefühle äußern. Inhaltliche Schwerpunkte innerhalb der Gruppe setzen die Teilnehmenden selbst. Hier können sie alles zur Sprache bringen, was sie in ihrer schwierigen Lebenssituation bewegt, z. B. das Erleben und die Auswirkung der Trauer, der Umgang mit Tränen und Gefühlen.

Jedem steht es offen, sich aktiv an den Gesprächen zu beteiligen oder sich lieber zurückzuziehen und einfach nur zuzuhören.

In der Gruppe finden die Betroffenen den Raum und die Zeit für ihre Trauer, die ihnen sonst in der Gesellschaft nicht so ohne weiteres zugestanden wird.

Vorherige Informationen und Gespräche sind möglich unter der Telefonnummer 08677 8800 (InnKlinikum Burghausen), Franz Xaver Bachmeier.

Termine 2021

jeweils von 19:30 bis 21:00 Uhr

- 2. Februar 2022
- 12. April 2022
- 21. Juni 2022
- 2. August 2022
- 18. Oktober 2022
- 13. Dezember 2022

Ort:

EFLB Beratungsstelle Burghausen
Messerzeile 16 (hinter der Jakobskirche)
84489 Burghausen
Telefon 08677 8800

Die Teilnahme ist unverbindlich, kostenlos und überkonfessionell.